

DPF Meldung / Motorstörung

Beitrag von „Denyo“ vom 21. April 2014 um 20:37

Hallo zusammen,

Nach dem Knüllwald hatte ich die Meldung Motorstörung und auf der Autobahn ging es im Notlauf zurück.

Folgende Einträge waren drin:

Partikelfilter bank 1 Fehlfunktion P2002
DPF Überladen P242F

Beide sporadisch. Beladung nur bei 30g. Also gelöscht und los. Bei der nächsten Dpf Meldung versucht frei zu brennen. Kein Erfolg.

Differenzdruck sensor getauscht alles erst mal aus. Nach kurzer Strecke kam die Meldung wieder und war beim nächsten Startzyklus wieder weg.

Auf der Autobahn Richtung Niederlande kam die Meldung zum frei brennen wieder und los. Nach 90km hat er abgebrochen und ist in den Notlauf gegangen.

Habe am Wochenende noch ein paar kg Knüllwald Andenken entfernt und die LLK noch etwas gereinigt.

Mittlerweile habe ich schon fünf Startzyklen hinter mir und (toi toi toi) bis jetzt noch keine Meldung.

Hat jemand eine Idee?

Ich hoffe ihr hattet Schöne Ostern 😊

Der Denis

Beitrag von „Denyo“ vom 30. April 2014 um 12:36

Hallo Freunde,

Weiß keiner was?

Der 😊 versucht den DPF manuell freizubrennen. Mal schauen ob das hilft... 🛠️

Wenn der Filter getauscht werden muss geht es wohl mit dem Yeti (Ersatzwagen) nach CZ

Einen schönen Tag der Arbeit morgen 🗓️

Beitrag von „Hannes H.“ vom 30. April 2014 um 13:37

Wurde bei deinem Wagen mal der Differenzdrucksensor getauscht? Da gab es eine Tauschaktion von VW, bei mir wurde der vor ca. 1,5 Jahren getauscht. Ev. meldet der Sensor falsche Werte?

MfG

Hannes

Beitrag von „Darragh“ vom 30. April 2014 um 13:41

[Zitat von Hannes H.](#)

Wurde bei deinem Wagen mal der Differenzdrucksensor getauscht? Da gab es eine Tauschaktion von VW, bei mir wurde der vor ca. 1,5 Jahren getauscht. Ev. meldet der Sensor falsche Werte?

MfG

Hannes

Hallo Hannes

... wer lesen kann, ist klar im Vorteil 🏆

Beitrag #1

Beitrag von „Darragh“ vom 30. April 2014 um 14:02

[Zitat von Denyo](#)

Hallo Freunde,

Weiß keiner was? [...]

Hallo Denis

Wir haben bereits im Knüllwald darüber gesprochen.

Bei der langsamen Wasserdurchfahrt ist es immer ratsam, die Auspuffanlage freizupusten.

Dazu ist es notwendig, das Fahrzeug an einen Hang, mit der Schnauze nach oben abzustellen und im Leerlauf ein wenig Gas zu geben.

Gerade das schlammbehaftete Wasser im Knüllwald kann beim Eindringen in den Auspuff Schlammablagerungen in der im Auspuff befindlichen Dämmwolle verursachen und somit den Ausstoß der Abgase in ausreichender Menge verhindern.

Evl. solltest du mal den Endtopf abbauen und mit reichlich Wasser spülen.

Ein anschließendes durchblasen mit Luft und trocknen des Endtopfes ist vor der Montage anzuraten.

Beitrag von „Darragh“ vom 30. April 2014 um 20:16

Hallo zusammen

Für diejenigen unter euch, die sich nicht vorstellen können, wie es im Innern des Endtopfes aussieht, hier mal ein paar Bilder. *(ich bitte die Bildqualität zu entschuldigen, diese stammen aus einem [Video](#))*

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Ich denke hier wird klar, was geschied, wenn sich die Dämmwolle mit Schlammwasser vollsaugt.

Durch die Hitze der Auspuffgase wird das Wasser verdampft und zurück bleiben die

Ablagerungen vom Schlamm.

Hier nochmal ein Einblick auf das innenliegende Rohrsystem.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Hier werden die Abgase durch die gelochte Stelle im Rohr direkt in die Dämmwolle geleitet, dann durch die Schottwand über die Dämmwolle zurück in das Rohrsystem.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 30. April 2014 um 20:23

[Zitat von Darragh](#)

Hallo Hannes

... wer lesen kann, ist klar im Vorteil 🙌

Beitrag #1

Ja, sorry hast recht, man sollte eben nicht neben einem Telefonat vermeintliche Tipps abgeben!

MfG

Hannes

Beitrag von „Denyo“ vom 5. Mai 2014 um 07:26

Danke für die Tipps,

der 😊 ist grad beim DPF Tausch. Haben manuell regeneriert, analysiert (Differenzdruck stieg immer wieder an) und Rücksprache mit VW gehalten. Ich werde mir mal schauen ob ich es am WE schaffe den Endtopf zu spülen 😁

Schade, dass ich das erste Foto noch nicht groß sehn konnte, sieht aber 🙄 aus.

Ich hoffe ihr habt ein schönes Wochenende gehabt.

Grüße von Denis

Beitrag von „Denyo“ vom 8. Mai 2014 um 12:41

Hallo zusammen,

es funktioniert wieder alles Einwandfrei 😊 Werde bei Gelegenheit noch ein Foto mit Rohransicht einstellen. Es muss Lehm mit drin gewesen sein und wurde dann bei den hohen DPF Temperaturen ausgehärtet. Der Meister meinte mit dem Endoskop hat er Rußbereiche und braune Stellen gesehen.

Ich denke den Endschalldämpfer sollte ich wirklich noch mal spülen...das bringt natürlich nur was wenn das nicht ausgehärtet (eingebrannt) ist.

Schöne Grüße von

Denis

Beitrag von „Denyo“ vom 24. Mai 2014 um 14:48

Wie versprochen das Bild aus Richtung Schalldämpfer Seite

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Sonnige grüße